



Wir liefern aus:

RICHARD EURINGER

Die Arbeitslosen

Roman / 38.-42. Tausend / Leinen RM. 4,20

Richard Euringers Stil vibriert von Gespanntheit. Die Geschehnisse des Romans rollen innerhalb weniger Tage ab. Es ist das Schicksal der Arbeitslosigkeit, das sich auftut, die Tragik des Menschen, dem das oberste Lebensrecht verwehrt wird. Und diese Arbeitslosigkeit mit ihrer ungeheuren Charakterprobe ist zugleich das Filter, das den Lebenskräftigen vom Schwächling absondert. Die Schilderung der Industrie ist großartig geglückt, das Buch in Haltung, Tempo, Ausdruckskraft eine Leistung. (Reclams Universum)

Das Buch ist eines der ersten Zeugnisse eines wirklichen deutschen Sozialismus, geboren aus dem Mannschaftsgeist des großen Feldgerichtes.

Hanseatische Verlagsanstalt Hamburg

